



Michael Kehlmann / Helmut Qualtinger / Carl Merz /
Arthur Schnitzler / Gerhard Bronner

Reigen 51

Schauspiel

Variationen über ein Thema von Schnitzler

Musik: Gerhard Bronner

6D 12H

UA: 30.10.1951, Kleines Theater im Konzerthaus, Wien

„Reigen 51 ist keine Kopie oder Nachdichtung des Schnitzlerschen Reigen. Reigen 51 versucht die alte Form des Reigen mit neuem Inhalt zu erfüllen, der zeitmäßig und typologisch Wien im Jahre 51 zum Hintergrund hat.“

Michael Kehlmann

Text

(* 1927 in Wien | † 2005 in Wien)

Helmut Qualtinger

Text

(* '1928 in Wien | † 1986 ebenda)

Der Kabarettist, Schauspieler, Journalist, Schriftsteller und Rezitator Helmut Qualtinger wurde am 8. Oktober 1928 in Wien geboren. Sein Drama „Jugend vor den Schranken“ wurde 1948 in Graz uraufgeführt und endete mit einem Theaterskandal. Ab den 1950er-Jahren trat er gemeinsam mit Carl Merz, Gehard Bronner, Michael Kehlmann u. a. in fast allen Kellertheatern Wiens auf. Die Figur des Travnicek, eines primitiven, aber immer alles besserwissenden Ur-Wieners wurde dem Publikum von Qualtinger und Merz erstmals in „Glasl vor'm Aug“ (1957) vorgestellt. Vier Jahre später brachten sie „Der Herr Karl“ auf die Bühne, eine Satire auf den typischen Durchschnittsösterreicher, eines charakterlosen Opportunisten. Gemeinsam mit Carl Merz verfasste er die Fernsehspiele „Alles gerettet“ (1963) und „Die Hinrichtung“ (1965). Nach mehr als zehn Jahren Kabarett zog sich Qualtinger von der Brettl-Bühne zurück und erlangte internationale Berühmtheit als Theater- und Filmschauspieler und als Rezitator. Helmut Qualtinger starb am 29. September 1986.

Arthur Schnitzler

Vorlage



(* 1862 in Wien | † 1931 in Wien)